Junges Theater St. Magnus in Beber
Didel-Dadel-Dum

Pressekontakt: Kim Kurosch
Talblick 21
31848 Bad Münder
Tel. 0152/04965651

Beber, im Sommer 2018

Didel-Dadel-Dum präsentiert „Irgendwie, Irgendwann“ von Daniel Nagel

- ein 80er Jahre-Zeitreiseabenteuer zum 20. Jubiläum -

Lena, 20 Jahre, ist eine erfolglose Studentin, verkannte Musikerin und am Boden zerstört. Schon wieder wurde sie bei ihrem Nebenjob gekündigt und wird jetzt auch noch von ihrer Mutter gezwungen einen Babysitter-Job zu machen. Da kommt die Anzeige des **verückten Professors Lennard** gerade recht. Er sucht eine „Freiwillige die für ihn **in der Zeit zurückreist**, um die Grundlagen der bekannten Wissenschaft zu widerlegen“. Lena hält diese Anzeige für einen Scherz, geht aber dennoch neugierig zu ihm, leicht verdientes Geld wie sie denkt.

Ein aufregendes **Abenteuer** beginnt!

In diesem Jahr bringt das junge Theater Didel-Dadel-Dum ein weiteres Mal eine **Eigenproduktion** auf die Bretter, die die Welt bedeuten. In Kooperation mit dem Autor Daniel Nagel, der für uns bereits Stücke wie „Lysander“, „Der Patensohn“ oder „Rosa“ zu Papier gebracht hat, präsentieren wir dieses Jahr ein lustiges Zeitreiseabenteuer, welches die Zuschauer von der heutigen Zeit in die wilden 80er entführt. Lassen Sie sich verzaubern bei einem Abend voller Spaß, Spannung und Emotionen.

Ab Oktober 2018 bis Frühjahr 2019 spielt das junge Theater St. Magnus Beber für Sie „Irgendwie, Irgendwann“!

Die **Termine und Anfangszeiten** entnehmen Sie bitte unserer Internetseite. Sie sind hiermit herzlichst zur Premiere oder einer der anderen Aufführungen eingeladen.

Platzreservierungen sind über unsere Internetseite www.didel-dadel-dum.de möglich. Oder telefonisch unter: 0 50 42 - 91 31 41.

Noch ein Hinweis: der Eintritt ist generell frei.

Kurz-Info zu Didel-Dadel-Dum: Rund 30 Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 6 bis 60 Jahren bilden Didel-Dadel-Dum, das Junge Theater St. Magnus Beber. Darunter sind begeisterte SchauspielerInnen, TänzerInnen sowie Techniker und HelferInnen, die jedes Jahr im Herbst ein abendfüllendes Stück auf die Bühne bringen. Für das Heimspiel in Beber wird eigens in die Mehrzweckhalle eine Bühne eingebaut. Anschließend folgt eine Tournee durch mehrere Spielstätten im Weserbergland.